
Lenz-Weinpost

Informationen für unsere Kunden

Ausgabe 5 • April 2003

Geschätzter Weinkunde

Liebe Weinfreunde

Ein altes japanisches Sprichwort sagt, «Eine Freude vertreibt hundert Sorgen.»

In einer Zeit wo die Medien mehr negative Schlagzeilen verbreiten als positive (obwohl es davon genügend hätte) ist es uns besonders wichtig, all das Schöne und Gute das uns unsere Landschaft oder das Erschaffene bietet hervorzuheben. Ein bedeutender Moment für uns war die Ankunft unserer ersten Weine aus Chile.



Der 23. Dezember 2002 am Iselisberg.

Nehmen Sie sich die Zeit, erforschen Sie die grüne abwechslungsreiche Reblandschaft am Iselisberg, tanken Sie frische Luft - lassen Sie für einen Moment Ihre Seele baumeln - und verkosten Sie dabei einige besondere Weine aus unserer Eigenkreation.

Der aktuelle Weinjahrgang 2002, ob vom Iselisberg oder von der Viña tierra y fuego, wird Sie begeistern! Neben unseren bekannten Weinen finden Sie auch wieder neue Raritäten und Kreationen die es in sich haben.

An unsere Jahrgangspräsentation vom 10. und 11. Mai, sowie vom 17. und 18. Mai, möchten wir Ihnen unsere Weine wieder in einem besonderen Rahmen vorstellen. Alle Details dazu entnehmen Sie bitte der Einladung. Wir beraten Sie aber auch jeden Samstag von 10 bis 17 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung.

Im Mittelpunkt dieser fünften Ausgabe der «Lenz-Weinpost» stehen wieder aktuelle und nützliche Hintergrundinformationen zur Traubenproduktion, zur Kelterung oder zu unseren Weinen allgemein.

Ihre Winzerfamilie Lenz

Aktuelles

Von der Traube in die Flasche

Als unabhängiger Selbstkelterungsbetrieb möchten wir hervorheben:

Das ganze Risiko des Produktionsprozesses unserer Weine, von der Traubenproduktion, über die Kelterung zum Weinausbau bis und mit der Flaschenabfüllung, tragen wir selbst - ob am Iselisberg oder in Chile.

Wir kaufen keine Trauben dazu und handeln nicht mit Weinen. Alle Weine die Sie bei uns verkosten und einkaufen können produzieren wir selbst. Damit wollen wir unsere Unabhängigkeit nachhaltig sichern und sind selbst für Erfolg oder Misserfolg verantwortlich.



Roland Lenz beim Winterschnitt der Reben am Iselisberg

Der Iselisberger Weinjahrgang 2002 - ein kleines Weinwunder

Obwohl das letzte Jahr wegen des regnerischen Wetters gegen das Jahresende hin

Schlagzeilen machte, können wir von einem «kleinen Weinwunder» sprechen. Dafür verantwortlich ist der enorme Vegetationsvorsprung der Reben bis Anfangs Oktober, sowie unsere frühe Ertragsregulierungen (siehe «grüne Ernte»), von Ende Juli bis Ende August.

Aufgrund guter Wetterbedingungen konnten wir mit unserer Garanoir und Müller-Thurgau-Ernte bereits am 9. und 10. September beginnen - so früh wie noch nie. Für einmal war es nicht der Zuckergehalt, sondern der niedrige Säuregehalt der Trauben der für den Erntebeginn den Ausschlag gab.

Danach ging es Schlag auf Schlag weiter: Zweigelt, Regent, Sauvignon blanc, und GF 48-12.

Erst ab 10. Oktober, nach erster Vorlese beim Pinot Noir, wurde es regnerisch und die schönen Tage waren gezählt. Gegen Ende Oktober konnten wir den Chardonnay und den Pinot Gris einbringen. Und schliesslich nach einem heftigen Föhnsturm ernten wir unsere Pinot Noir-Spätlesen mit 98° Oechsle!

Bereits bei der Kelterung zeichnete sich ab, was für ein Potenzial in diesem Weinjahrgang steckt.

Die Weissweine sind von Frucht und Harmonie geprägt. Einige besitzen auch eine natürliche Restsüsse.

Die Rotweine strotzen nur so von Kraft. Dunkelfarbig und mit herrlichen Düften versehen sind sie auch im Gaumen aussergewöhnlich lang anhaltend.

Eine Weinbeschreibung finden Sie auf der aktuellen Preisliste.

Mit diesem Jahrgang sind wir mehr als nur zufrieden! Einen «Fehler» hat jedoch auch dieses kleine Weinwunder: Viele Weine sind nur in beschränkter Anzahl vorhanden - diese sind auf der Preisliste markiert.

Weinvisionen-Kollektion

Zum ersten Mal können bei dieser Jahrgangsdegustation 2002 auch die Weine der Weinvisionen-Kollektion verkostet werden. Die Weinvisionen-Kollektion von Roland Lenz und Roman Masconzoni umfasst den «Pinot Gris S», den «Chardonnay I», den «Pinot Noir N» und den «Grappa N». Zusammen betrachtet ergibt sie das Wort «SINN».

Diese wie auch alle zukünftigen Kollektionen sollen in einem immer wechselndem Wort zusammengefasst werden können und so zum diskutieren und philosophieren anregen.

Neue Kreationen

Die folgenden neuen Kreationen sollten Sie unbedingt verkosten:

Neuheiten vom Weingut Lenz

- Weisser Cuvée vom Iselisberg, eine Trilogie aus Müller-Thurgau, GF 48-12 und Pinot Noir-Trauben
- Roter Cuvée vom Iselisberg, eine Trilogie aus Pinot Noir, Garanoir und Regent
- Garanoir - 6 Monate im Barrique ausgebaut
- Sauvignon blanc, der rassige fruchtbetonte Weisswein
- Zweigelt, ein dunkler, gut strukturierter Rotwein

Weinvisionen-Kollektion

- Pinot Gris, kompakter, geschmeidiger Weisswein
- Chardonnay, vollmundiger, intensiver Weisswein in neuen Barriques ausgebaut
- Pinot Noir, konzentrierter, mit gutem Tannin ausgestatteter Rotwein, ausgebaut in neuen Barriques
- Grappa aus Chardonnay und Pinot Noir-Trauben, im Barrique gereift

Kelterung im Holzbottich

Die neue schonende Rotwein-Maischegärung im Burgunder-Eichenbottich hat unsere Erwartungen bezüglich Intensivierung der Aromatik und der Farbausprägung vollständig erfüllt.



Roman Masconzoni bei der Qualitätskontrolle des Abpressvorganges für die Weine im Holzbottich

Ernte-Erwartungen für die Viña tierra y fuego

Die Rebsaison für den aktuellen chilenischen Weinjahrgang 2003 war geprägt von vielen aussergewöhnlichen heissen und kühlen Perioden. Der Reifeverlauf der verschiedenen Traubensorten verlief dadurch eher langsam. Darum hoffen wir auf eine qualitativ ausgesprochen gute Ernte mit besonders aromaintensiven Trauben. Mit der Ernte für den Jahrgang 2003 werden wir etwa am 25. März beginnen können.

Abenteuerferien auf unserer Viña tierra y fuego?

Seit Anfangs Dezember 2002 lädt das Restaurant-Degustationslokal zum verweilen ein. Neben dem Verkosten unserer Weine bieten wir als Spezialität auch Wine-Dinners an.

So können Sie unserer Weine gleich kombiniert mit verschiedensten kulinarischen Leckerbissen aus der eigenen Küche verkosten.

In beschränkter Anzahl bieten wir auch Übernachtungen an. Falls Sie also einen Ferienaufenthalt in Chile planen und etwas Zeit auf einer Viña verbringen wollen, sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.

Preis fürs Doppelzimmer, eine Nacht mit Frühstück: 20'000 Peso oder rund 40 Franken.

Verschiedenste Möglichkeiten für Tagesausflüge machen auch einen längeren Aufenthalt auf der Viña interessant, zum Beispiel:

- Thermalbad im Skigebiet unseres Hausvulkans Vulcan Chillan
- Baden beim grössten Wasserfall in Chile dem Salto del Laja
- Städtebummel durch Chillan (grösster Markt von Chile) oder Conception (zweit grösste Stadt in Chile)
- spazieren an der Playa der Pazifikküste

Natürlich können Sie auch einfach das «Campoleben» auf unserer Viña geniessen.



Abendstimmung auf der Viña tierra y fuego

Für Kontakte und Reservationen wenden Sie sich an uns oder direkt nach Chile:

Viña tierra y fuego
Casilla 70-Bulnes
8 Region

Telefon: 0056 42 197 15 73
E-Mail: tierrayfuego@terra.cl

Denken Sie beim telefonieren (auch in deutscher Sprache möglich) an die Zeitverschiebung, in Chile ist es jeweils 4 bis 6 Stunden früher – je nach Sommer- oder Winterzeit.

Entwicklung

Entwicklung in Iselisberg

Damit wir unsere Rotweine bis zur idealen Trinkreife noch länger ausbauen (im Barrique) oder lagern (in der Flasche) können, haben wir letzten November einen weiteren Anbau realisiert.



3. Dezember 2002 um 9 Uhr: Das Weinlager nimmt Gestalt an



3. Dezember 2002 um 15 Uhr: Durch schweizer Präzisionsarbeit steht das Weinlager bereits zur Verfügung

Entwicklung der chilenischen Weine 2002

Seit der Flaschenfüllung haben sich die chilenischen Eigenkreationen bereits mächtig entwickelt: die Weine wirken allgemein ausgeglichener und sanfter im Gaumen. Die verschiedenen Gerbstoffe, die diesen robusten und gehaltvollen Rotweinen auch eine gewisse Langlebigkeit verleihen, wirken schon nach dieser kurzen Flaschenlagerung geschmeidig.

Folgende Weine empfehlen wir bereits jetzt als Essensbegleiter: Malbec aus dem Stahltank, Merlot Reserva, Uva Pais und den Cuvée Reserva.

Grüne Ernte

Unter der «grünen Ernte» verstehen wir die qualitativ ausgerichtete Trauben-Ertragsregulierung vor der Ernte.

Wir beginnen damit bei den roten Sorten noch vor dem Farbumschlag - also wenn die Trauben noch «grün» sind - etwa Ende Juli. Mit dieser sehr aufwändigen Arbeit wollen wir als letzte Massnahme den angestrebten Traubenertrag pro Stock bestimmen. Je nach Sorte und angestrebter Weinqualität ist der pro Stock Traubenertrag unterschiedlich hoch. Zum Beispiel regulieren wir für einen süffigen Weisswein den Ertrag auf rund 1,8 Kilogramm pro Rebstock, für unsere Pinot Noir-Barriqueweine hingegen streben wir nur etwa 1 Kilogramm pro Rebe an.

Gourmet-Tipps

Jetzt reif zum geniessen

Falls Sie noch Pinot Noir-Spätlese 2000 besitzen, Reserva 2000 oder Pinot Noir Barrique 1999, empfehlen wir Ihnen diese Weine jetzt zu geniessen. Was Sie da erwartet ist wirklich grossartig!

Süssweine

Unsere leichten Portweine, die Dolce Vitas, eignen sich nicht nur zum Abschluss eines gelungenen Essens. Gut gekühlt (30 Minuten im Tiefkühler) eignen sich diese Weine auch als besonderer Apéro.

Die roten Dolce Vitas sind ideale Begleiter zu einer Maissuppe, oder zu feinen Käsespezialitäten.

Karins Geschenkecke

Suchen Sie ein aussergewöhnliches Weingeschenk? Sicher finden Sie etwas passendes in unserer neu gestalteten Geschenkecke.



Betriebsbesichtigungen

Falls Sie eine spezielle Weidegustation mit Betriebsbesichtigung für sich, Ihre Freunde und Bekannte, Ihr Geschäft oder Verein suchen, nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Kurznotizen

Haben Sie gewusst,

... dass sich in einem Kubikzentimeter Traubenmost auf dem Höhepunkt der Gärung rund 100 Millionen Hefezellen tummeln?

... dass die Sonnenscheindauer während der Vegetationszeit der Rebe in Bordeaux im Durchschnitt bei 1260 Stunden liegt und in Chile bei 1750 Stunden?

... dass die weltweit am meisten angebaute Traubensorte «Airén» heisst? Das ist eine spanische Weissweinrebe. Die Traubensorte Airén wird auf einem Anteil von 5,4% der weltweiten Rebfläche angebaut.

Veranstaltungen

10. und 11. Mai 2003

Jahrgangs-Präsentation 2002

17. und 18. Mai 2003

Jahrgangs-Präsentation 2002

22. und 23. November 2003

Iselisberger Weinerlebnis

29. und 30. November 2003

Iselisberger Weinerlebnis

Humor

Realistisch

Die Einstellung und Stimmung mancher Menschen erkennt man am besten anhand einer Flasche Wein.

Der Pessimist sagt: «Die Flasche ist halb leer.»

Der Optimist meint: «Die Flasche ist noch halb voll.»

Der Realist sagt nichts - er trinkt die Flasche aus.

Impressum

Lenz-Weinpost

Informationen für unsere Kunden

Roland und Karin Lenz

☎ 052 746 13 86

🌐 www.lenz-weinbau.ch

✉ info@lenz-weinbau.ch

Stefan und Claudia Lenz

🌐 www.stefan-lenz.ch

✉ info@stefan-lenz.ch